





Inhaltsverzeichnis

U1 ·	- ⊨ıger	ndiagnose	1
	1	Eigendiagnose I	1
	1.1	Eigenschaften der Eigendiagnose	1
	1.2	Technische Daten der Eigendiagnose	
	1.3	Bedeutung der Abgas-Warnleuchte K83	
	1.4	Fahrzeugsystemtester V.A.G 1552 anschließen und Steuergerät für Motorelektronik anwählen	
	1.5	Fehlerspeicher des Motorsteuergerätes abfragen und löschen	
	1.6	Automatischer Prüfablauf	
	1.7	Stellglieddiagnose durchführen	
	2	Eigendiagnose II	
	2 2.1	Readinesscode	
	3	Eigendiagnose III	
	3.1	Fehlertabelle, Fehlerkennzahlen 1649617566	
	4	Eigendiagnose IV	
	4.1	Fehlertabelle, Fehlerkennzahlen 1757318100	26
	5	Eigendiagnose V	33
	5.1	Messwerteblock lesen	
	5.2	Messwerteblöcke, Anzeigegruppen 000028	
	5.3	Messwerteblöcke, Anzeigegruppen 030062, 099	
	5.4	Messwerteblöcke, Anzeigegruppen 070126	
24	- Krafts	stoffaufbereitung, Einspritzung	68
	1	Einspritzung instand setzen	68
	1.1	Sicherheitsmaßnahmen	68
	1.2	Sauberkeitsregeln	69
	1.3	Allgemeine Hinweise zur Einspritzung	
	1.4	Einbauorte-Übersicht für Motoren mit Motorkennbuchstaben AUA, AUB	
	1.5	Einbauorte-Übersicht für Motoren mit Motorkennbuchstaben BBY, BBZ, BKY	
	1.6	Einbauorte für Motor mit Kennbuchstaben BUD - Übersicht	
	1.7	Saugrohr zerlegen und zusammenbauen	
	1.8	Kraftstoffverteiler mit Einspritzventilen zerlegen und zusammenbauen	
	1.9	Luftfilter zerlegen und zusammenbauen	
	2	Bauteile und Funktionen prüfen	
	2.1	Geber für Saugrohrdruck G71 prüfen	
	2.2	Geber für Saugrohrtemperatur G42/G72 prüfen	
	2.3	Geber für Kühlmitteltemperatur G62 prüfen	
	2.4	Einspritzventile prüfen	
	2.5	Magnetventil 1 für Aktivkohlebehälter-Anlage N80 prüfen	
	2.6	Ventil für Abgasrückführung N18 prüfen	
	2.7	Ansaugsystem auf Undichtigkeit (Falschluft) prüfen	
	2.8	Ansaugluftvorwärmung prüfen	
	2.9	Leerlaufprüfung	100
	2.10	Betriebszustände des Motors prüfen	102
		·	
	3	Lambda-Regelung	
	3.1	Lambdasonde und Lambdaregelung vor Katalysator prüfen	
	3.2	Lambdasonde und Lambdaregelung nach Katalysator prüfen	
	3.3	Katalysator-Wirkungskraft prüfen	
	3.4	Lambdasondenalterung vor Katalysator prüfen	
	4	Elektronische Motorleistungsregelung	
	4.1	Funktion der elektronischen Motorleistungsregelung	
	4.2	Funktion der Fehlerlampe für elektrische Gasbetätigung prüfen	111

	4.3	Drosselklappen-Steuereinheit prüfen J338	
	4.4	Geber für Gaspedalstellung prüfen	115
	5	Motorsteuergerät	117
	5.1	Leitungs- und Bauteileprüfung mit Prüfbox V.A.G 1598/31 bzw. V.A.G 1598/22	117
	5.2	Spannungsversorgung für Motorsteuergerät prüfen	117
	5.3	Vorgehensweise nach Unterbrechung der Spannugsversorgung	118
	5.4	Motorsteuergerät ersetzen	119
	5.5	Motorsteuergerät codieren	120
	5.6	Motorsteuergerät an die Drosselklappen-Steuereinheit anpassen	122
	5.7	Drosselklappensteuereinheit J338 reinigen	124
	6	Zusatzsignale prüfen	126
	6.1	Geschwindigkeitssignal prüfen	
	6.2	Signale von / zur Klimaanlage prüfen	
	6.3	Bremslichtschalter F und Bremspedalschalter F47 prüfen	
	6.4	Kupplungspedalschalter F36 prüfen	
	6.5	Geschwindigkeitsregelanlage (GRA) aktivieren und deaktivieren	
	6.6	Geschwindigkeitsregelanlage prüfen	
	6.7	Gang-Signal prüfen	
	6.8	Datenbus prüfen	132
2Ω.	. Zünd	anlageanlage	122
20 -		_	
	1	Zündung instand setzen	
	1.1	Allgemeine Hinweise zur Zündanlage	133
	1.2	Teile der Zündanlage für Motoren mit Motorkennbuchstaben AUA, AUB aus- und einbauen	134
	1.3	Teile der Zündanlage für Motoren mit Motorkennbuchstaben BBZ, BBY, BKY, BUD aus- und	
		einbauen	
	1.4	Sicherheitsmaßnahmen	
	1.5	Hallgeber G40 prüfen	
	1.6	Motordrehzahlgeber G28 prüfen, aus- und einbauen	
	1.7	Zündtrafo (Motoren mit Motorkennbuchstaben AUA, AUB) prüfen	139
	1.8	Zündspulen mit Leistungsendstufe (Motoren mit Motorkennbuchstaben BBY, BKY, BBZ, BUD) prüfen	
	1.9	Zündspulen mit Leistungsendstufen aus- und einbauen	
	1.10	Klopfsensor G61 prüfen	
	1.11	Verbrennungsaussetzer prüfen	146



1 - Drosselklappen-Steuereinheit -J338- *

- □ prüfen <u>⇒ Seite 111</u>
- □ beim Ersetzen das Motorsteuergerät an die Drosselklappensteuereinheit anpassen
 ⇒ Seite 122

2 - Dichtring

- □ bei Beschädigung ersetzen
- 3 10 Nm
- 4 20 Nm
- 5 Saugrohr
 - Aluminiumabguss
 - ☐ Teile-Nr. beachten

6 - Dichtring

ersetzen

7 - Führungsblech

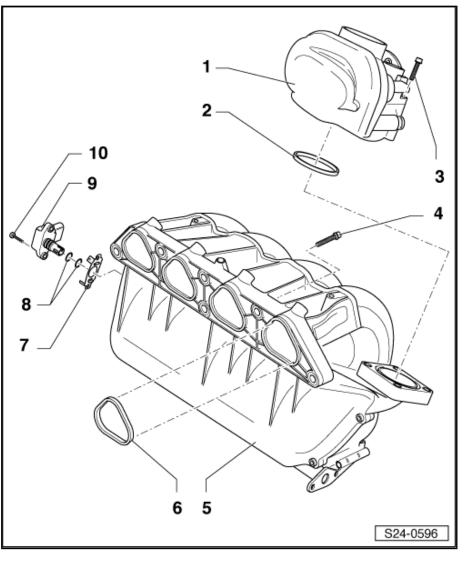
- ☐ richtige Einbaulage beachten
- bei Beschädigung ersetzen

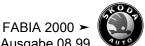
8 - O-Ring

- □ bei Beschädigung ersetzen
- 9 Geber für Saugrohrdruck G71- * mit Geber für Ansauglufttemperatur -G72- *
 - Geber für Saugrohrdruck prüfen
 ⇒ Seite 84
 - ☐ Geber für Saugrohrtemperatur prüfen ⇒ Seite 86

10 - 3 Nm

Motoren mit Motorkennbuchstaben BBZ; Fahrzeuge mit Motoren BBY und Schaltgetriebe 09.03 ►





Kontakte 3 + 4 des Steckers überbrücken und die Anzeige am Display beobachten.

Springt die Anzeige auf 1254 mbar:

- Funktion 06 "Ausgabe beenden" anwählen und Zündung ausschalten.
- Geber für Saugrohrdruck -G71- mit Geber für Saugrohrtemperatur -G42/Ğ72- ersetzen <u>⇒ Seite 75</u>.

Bleibt die Anzeige auf 91 mbar:

- Funktion 06 "Ausgabe beenden" anwählen und Zündung ausschalten.
- Prüfbox V.A.G 1598/31- bzw. -V.A.G 1598/22 an Leitungsstrang des Steuergerätes anschließen ⇒ Seite 117 . Das Motorsteuergerät ist dabei nicht angeschlossen.
- Leitungen zwischen Prüfbox und dem 4-poligen Stecker nach Stromlaufplan auf Unterbrechung prüfen ⇒ Štromlaufpläne und Einbauorte

Leitungswiderstand: max. 1,5 Ω

Leitung Kontakt 4 zusätzlich auf Kurzschluss nach Masse und zu Kontakt 1 prüfen.

Sollwert: $\infty \Omega$

Wird kein Fehler in den Leitungen festgestellt:

Motorsteuergerät ⇒ Seite 119 ersetzen.

Fortsetzung der Prüfung bei Anzeige 1254 mbar:

Den 4-poligen Stecker vom Geber für Saugrohrdruck -G71mit Geber für Saugrohrtemperatur -G42/G72- -Pfeil- abziehen (Motor kann ausgehen).

Springt die Anzeige auf 91 mbar:

- Funktion 06 "Ausgabe beenden" anwählen und Zündung ausschalten.
- Geber für Saugrohrdruck -G71- mit Geber für Saugrohrtemperatur -G42/G72- ersetzen ⇒ Seite 75.

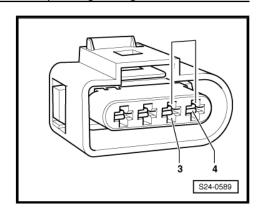
Bleibt die Anzeige auf 1254 mbar:

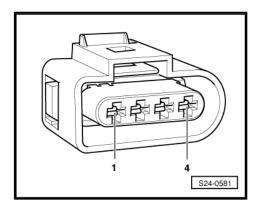
- Funktion 06 "Ausgabe beenden" anwählen und Zündung ausschalten.
- Anschlussstecker vom Steuergerät entriegeln und abziehen.
- Leitungen zum Stecker des Steuergerätes am 4-poligen Stecker Kontakt 4 auf Kurzschluss zur Leitung Kontakt 3 sowie nach Batterie Plus prüfen.

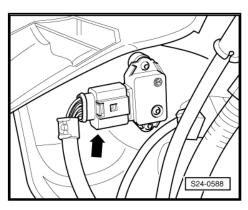
Sollwert: $\infty \Omega$

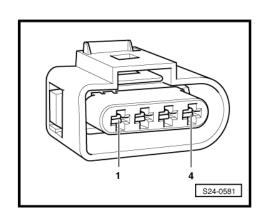
Wird kein Fehler in den Leitungen festgestellt:

Motorsteuergerät <u>⇒ Seite 119</u> ersetzen.









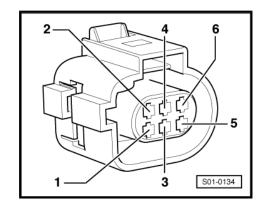


- Leitung zwischen dem Kontakt 1 des 6-poligen Stecker und der Sicherung Nr. 7 nach Stromlaufplan auf Unterbrechung prüfen ⇒ Stromlaufpläne und Einbauorte.
- Leitungswiderstand: max. 1,5 Ω.
- Leitung zusätzlich auf Kurzschluss nach Batterie Plus und Masse prüfen.

Sollwert: $\infty \Omega$.

Wird kein Fehler in der Leitung festgestellt:

Versorgungsspannung prüfen ⇒ Seite 98 .

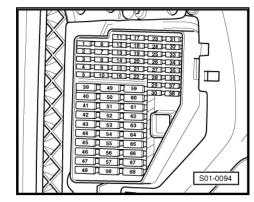


2.6.3 Spannungsversorgung prüfen

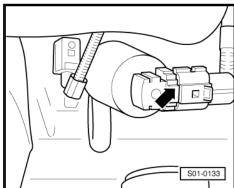
Prüfbedingungen

· Sicherung Nr. 7 i. O.

Prüfablauf



 Den 6-poligen Stecker am Ventil für Abgasrückführung -N18--Pfeil- abziehen.



- Schließen Sie die Diodenprüflampe zwischen Kontakt 1 des Steckers und Motormasse an.
- Betätigen Sie den Anlasser.

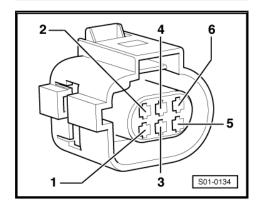
Die Diodenprüflampe muss leuchten.

Wenn Diodenprüflampe leuchtet und in der Leitungen wurde kein Fehler festgestellt:

Motorsteuergerät ⇒ Seite 119 ersetzen.

Leuchtet die Diodenprüflampe nicht:

 Leitung zwischen der Sicherung Nr. 7 und dem Zündanlassschalter nach Stromlaufplan auf Unterbrechung prüfen
 ⇒ Stromlaufpläne und Einbauorte.



Ist bei Probefahrten der Einsatz von Prüf- und Messgeräten erforderlich, ist folgendes zu beachten:

Die Prüf- und Messgeräte immer auf dem Rücksitz befestigen und durch eine zweite Person auch von dort aus bedienen.

Wenn die Prüf- und Messgeräte vom Beifahrersitz aus bedient würden, könnte es bei einem Unfall durch das Auslösen des Beifahrer-Airbags zu Verletzungen der dort sitzenden Person kom-

Wenn der Motor mit Anlassdrehzahl betrieben werden soll, ohne dass er anspringt:

Motoren mit Motorkennbuchstaben AUA, AUB

Den 4-poligen Anschlussstecker -Pfeil- vom Zündtrafo abzie-

Motoren mit Motorkennbuchstaben BBY, BBZ, BKY

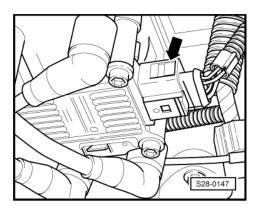
Anschlussstecker abziehen und alle Zündspulen herausziehen ⇒ Seite 144.

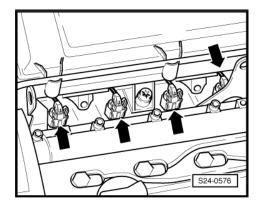
Motoren mit Motorkennbuchstaben BUD

- Motorabdeckung ⇒ 1,4/55; 1,4/59; 1,4/74 Motor Mechanik ⇒ Rep.-Gr. 15
- Anschlussstecker abziehen und alle Zündspulen herausziehen ⇒ Seite 144.



Anschlussstecker -Pfeile- der Einspritzventile abziehen.





1.5 Hallgeber -G40- prüfen

Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Meßgeräte sowie Hilfsmittel

- Prüfbox -V.A.G 1598/31- bzw. -V.A.G 1598/22-
- Handmultimeter z. B. -V.A.G 1526 B-
- Messhilfsmittel-Set z. B. -V.A.G 1594 C-
- Stromlaufplan

Prüfbedingung

Batteriespannung mindestens 11,5 V.

Prüfablauf

Motoren mit Motorkennbuchstaben AUA, AUB, BBY, BBZ, BKY

Motorabdeckung mit Luftfilter ausbauen ⇒ Seite 82.